

Schlagerbarden und die Kampfsportbrüder

email: of
meine

Bezirksblatt Nr. 45, 04. November 2009

WM 10

GÖTZENS (mh). Es reichte nicht für den Sieg – aber für Ovationen des Publikums und für neue Erfahrungen auf einer internationalen Showbühne: Ernst Holzmann, seit geraumer Zeit als Schlagersänger eine fixe Branchengröße, begeisterte beim „Alpen Grand Prix“ in Meran mit seiner Darbietung restlos. Begleitet von einem 45-köpfigen Fanclub aus Götzens sowie auf der Bühne von den „Hiatamadln“ aus der Steiermark unterstützt, ließ der Barde seinen ganzen Charme spielen und tat musikalisch kund, was pas- siert, wenn „Es wird in den Bergen“! „Ein gewaltiges Erlebnis für alle“,

stättigt Gattin und Managerin Renate Holzmann, „auch wenn die Stockerplätze knapp verfehlt wurden!“ Die wichtigste Botschaft für alle, die den Ernst wieder in Götzens sehen wollen: An einem Weihnachts-Special wird gearbeitet!

INNSBRUCK (mh). Seit nunmehr 35 Jahren sind Karl-Heinz und Hans-Peter Weinold die „Kampfsportbrüder“. Hart zu den Gegnern während herausragender sportlicher Karrieren, aber mit einem großen Herz, wenn es darum geht, anderen zu helfen. Hilfe braucht derzeit vor allem die zweijährige Maria, die an einem „Prader-Willi-Syndrom“ laboriert (BEZIRKSBLÄTTER berichtete über diverse Benefizaktionen). Zum „Betriebsjubiläum“ organisierten die Brüder eine große Kampfsportgala, bei der im wahrsten Sinn des Wortes ordentlich zur Sache ging! Das Publikum war bester Laune und brachte ordentlich Geld in die Kasse, das dazu beitragen soll, dem kleinen Mädchen einen Aufenthalt in einer Spezialklinik zu ermöglichen.



So schaut's aus, wenn Kampfsportbrüder miteinander kommunizieren!

zi-
er-



Sowohl auf der Showbühne (unten) als auch backstage ein starkes Team: Ernst Holzmann und seine steirischen „Hiatamadln“ beim Grand Prix!

